

Wir danken für die materielle und finanzielle Unterstützung im Rahmen der Vorbereitung, Organisation und Ausgestaltung der Veranstaltung:

BLÜTEZEIT
Ariane Adam

Kolbe Optik

ekwdesign
— WERBEAGENTUR

HEIZUNG • SANITÄR • KLIMA • FLIESEN
HSK
harri schäfer
Dipl.-Ing. (FH) für Heizungs-
Lüftungs- und Sanitärtechnik

 **Wartburg
Sparkasse**

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
**Schindewolf
schneider GmbH**

 **Winkler**
Sanitätsheute
Orthopädie-Technik
Rehabilitation

MALERBETRIEB RÖMHILD
MEISTERFACHBETRIEB

Vielen Dank!

Eine Weihnachts- geschichte

nach Charles Dickens

Ein
Erzählkonzert
ab sechs Jahre
mit Pianistin
Nadine Schuster
und
Erzählkünstlerin
Alexandra Eyrich



So., 11.12.2016 um 16.00 Uhr
Kurtheater Bad Liebenstein
Herzog-Georg-Straße 66
36448 Bad Liebenstein

präsentiert vom:



Verein zur Förderung der
Palliativmedizin
am Klinikum Bad Salzungen e. V.

Charles Dickens „Weihnachtsgeschichte“ wird durch Alexandra Eyrych (Erzählkünstlerin) und Nadine Schuster (Pianistin) zu einem szenischen und interaktiven Erzählkonzert, das Zuhörer ab 6 Jahren den Weltliteraturklassiker erzählerisch und musikalisch erleben lässt.

Die Konzertpianistin Nadine Schuster, mehrfache Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe, sowie die renommierte Erzählkünstlerin Alexandra Eyrych arbeiten seit dem Jahr 2010 intensiv zusammen und entwickeln Themenprogramme für Kinder und Familien, die klassische Musik mit märchenhafter Erzählkunst auf lebendige Art und Weise miteinander verbinden. Mit diesem und weiteren Programmen, sind die beiden Künstlerinnen im gesamten deutschsprachigen Raum unterwegs – auf Festivals, in Konzerteihen, Schulen und überall dort, wo neugierige Menschen sind, die die Themenvielfalt der Märchen und der Klassik auf spielerisch-emotionale Weise erleben wollen.

Das Programm

Es ist Weihnachtsabend, als sich der grantige Geizhals Ebenezer Scrooge zurückzieht – schlimm genug, dass er morgen, am Weihnachtstag, nicht arbeiten kann. Doch dann steht urplötzlich ein Geist vor ihm, eingewickelt in schwere Ketten und warnt ihn davor, welche Bürden Scrooge im nächsten Leben zu tragen hat, wenn er sein ichbezogenes Dasein nicht ändert. Zutiefst erschüttert würde Scrooge die Erscheinung noch als „Humbug“ abtun, käme nicht wenig später wie angekündigt der erste von drei Geistern der Weihnacht zu ihm, um ihm vor Augen zu führen, was gewesen, was ist und was sein wird – oder sein könnte ...

Die Künstlerinnen

Die Pianistin **Nadine Schuster** begann ihre Karriere als Solistin und Kammermusikerin in der Klavierklasse von Vladimir Krajnew. Die Preisträgerin mehrerer Wettbewerbe konzertierte in Europa, Japan, den USA, Mittelamerika und China. Für ihr Musikvermittlungsprojekt „Da wirst Du aber Ohren machen“ wurde sie mit dem Förderpreis „Ideeninitiative Zukunft“ ausgezeichnet. Aufnahmen, u. a. beim BR sowie die CD-Neuerscheinung „Meinem Kinde-Wiegenlieder aus aller Welt“ runden ihr Schaffen ab. Alexandra Eyrych ist professionelle Erzählkünstlerin und hat die pädagogische und künstlerische Leitung der Akademie Vielfalt de luxe für Märchen, Pädagogik und Kultur in Bamberg inne. Sie war mehrfach Studiogast in verschiedenen Rundfunkanstalten und ist im gesamten deutschsprachigen Raum an (Groß-) Veranstaltungen zu hören und in ihrer großen Wandelbarkeit sowie Meisterin der (Selbst-) Inszenierung zu erleben. Sie ist Gründungsmitglied des Verbandes der Erzählerinnen und Erzähler (Deutschland, Schweiz, Österreich) und aktiver Bestandteil der Initiative „Erzähler ohne Grenzen“.

Programm:

ab 14.30 Uhr Einlass:

Der Verein zur Förderung der Palliativmedizin am Klinikum Bad Salzungen e. V. bietet Glühwein, alkoholfreie Getränke, Fettbrote und Brezeln zum Verkauf an.

16.00 Uhr Vorstellung:

Eine Weihnachts- geschichte

nach Charles Dickens

Zu hören sind stimmungsvolle und für Kinder eingängige klassische Klavierwerke aus drei Jahrhunderten, u.a. von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven oder George Gershwin, die die Geschichte lebendig werden lassen.
Dauer: ca. 50 Minuten

Eintrittspreise: Erwachsene: 10,00 EUR
Kinder 6 – 12 Jahre: 5,00 EUR

Mit dem Eintrittspreis und dem Kauf von Speisen und Getränken unterstützen Sie die Arbeit des Vereins zur Förderung der Palliativmedizin am Klinikum Bad Salzungen e. V.
Der Erlös aus der Aktion dient dem Förderzweck des Vereins entsprechend der Satzung.

Bitte sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Karten, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.

Ihre Tickets erhalten Sie im Vorverkauf sowie am Nachmittag der Veranstaltung am Eingang
Touristinformation Bad Liebenstein, Palais Weimar
Herzog-Georg-Str. 64,
36448 Bad Liebenstein
Tel.: 03 69 61 – 6 93 20,
E-Mail: info@bad-liebenstein.de

**und außerdem
bis zum 08.12.2016**
am Empfang des
Klinikum Bad Salzungen.



Verein zur Förderung der
Palliativmedizin
am Klinikum Bad Salzungen e. V.

Der „Verein zur Förderung der Palliativmedizin am Klinikum Bad Salzungen“ wurde im November 2008 gegründet. Der Verein wirbt für die ideelle und finanzielle Unterstützung der Palliativmedizin am Klinikum Bad Salzungen. Schwerpunkte sind die Verbreitung des Palliativgedankens, die Förderung der Aus- und Fortbildung von Mitarbeitern sowie die wissenschaftliche Weiterentwicklung der Palliativmedizin.

Bei der Begleitung von schwerkranken oder sterbenden Menschen sowie deren Familien ist ein großes Wissen sowohl auf medizinisch-fachlicher Ebene aber auch auf pflegerischem, sozialtherapeutischem und psychologischem Bereich notwendig. Diese fachliche Kompetenz muss eng verbunden sein mit einer großen Empathie, einer starken Motivation und der wahren Bereitschaft, sich mit Leid, Sterben, Tod und Trauer intensiv auseinanderzusetzen.

Sitz:

Klinikum Bad Salzungen
Lindigallee 3
36433 Bad Salzungen

Tel.: 0 36 95/64-10 10

Fax: 0 36 95/64-10 02

E-Mail: info@palliativfoerderverein-badsalzungen.de

Internet: www.palliativfoerderverein-badsalzungen.de

Vereinsregister Nr. 733

Spendenkonto:

Verein zur Förderung der Palliativmedizin
am Klinikum Bad Salzungen e. V.

Bank: Wartburgsparkasse Bad Salzungen
IBAN: DE 65 8405 5050 0000 2086 63
BIC: HELADEF1WAK